

# Das Schloß oder Am Schloß



Die Flurbezeichnung „Das Schloß“ auch hin und wieder „Am Schloß“ bezeichnet, erstreckt sich um das Restaurant Bergschlösschen bis zur Dürich und bis zum alten Verbindungsweg der vom Wilhelmsweg (Fußweg vom Schlößchen zum Blockhaus) und zum Neuen Weg (Am Schlößchen) führt.

1716 als Weinberg des Johann Georg Metzler erwähnt liegt die Flur etwas terrassenartig ins Tal vorgeschoben am Hang. Beim Bau der Dorotheenhöhe (Bergschlösschen) gefundene Mauerreste weisen auf einen früheren Bau hin, evtl. eine Befestigungsanlage. Darauf verweist auch die Bezeichnung „Schloß“, mit der in früheren Zeiten Wallburgen bezeichnet wurden.

Die Straße „Am Schlößchen“ von der Dürich bis zum Blockhaus führend, war bis in die 1930er Jahre nur ein schmaler Karrenweg und wurde erst ca. 1935 zur Straße ausgebaut. Der die Flure Alter Graben und Alter Berg querende Fußweg/Treppenweg der unterhalb des Schlößchens endet, führte früher von der Frankfurter Straße bis zur Dürich und diente den Besitzern der Wingerte zum Erreichen dieser.